

Wohnungsverband: Immer weniger Sozialwohnungen

Berlin. Im vergangenen Jahr gab es in Deutschland nach Berechnungen des Wohnungsverbands GdW nur noch knapp 1,2 Millionen Sozialwohnungen, weniger als halb so viele wie 2002. Im jährlichen Schnitt fallen demnach zur Zeit etwa 43.000 solcher Quartiere pro Jahr aus der Sozialbindung. Zwar werden wieder Sozialwohnungen gebaut - nach GdW-Zahlen bundesweit 27.040 im vergangenen Jahr-, doch reicht das nicht, um den Bestand zu erhalten. »Eigentlich müssten jährlich 80.000 neue Sozialwohnungen errichtet werden«, sagte GdW-Präsident Axel Gedaschko. Einen Rückgang in der genannten Größenordnung erwartet der Verband auch für das nächste Jahr. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/359944.wohnungsverband-immer-weniger-sozialwohnungen.html>